

Begleitende Moderation

Als Moderator tun Sie gut daran, das „Lagerfeuer“ ständig zu beobachten.

Ist die anfängliche Nutzung initiiert und läuft sie gut an, finden sich die Teilnehmenden gut ein und immer besser zu recht, dann sollten Sie sich nicht zurücklehnen und sich nicht auf Ihren Lorbeeren ausruhen. Jetzt können nämlich 2 Dinge passieren.

Entweder schläft die Nutzung nach einem anfänglichen Spieltrieb seitens der Teilnehmenden ein, da diese keinen weiteren Nutzen sehen und der Reiz des Neuen verflogen ist. Oder die Nutzung steigert sich, so dass die Anzahl der Beiträge im CommSy fast zu explodieren scheinen. Dann wird der CommSy-Raum voll, ggf. unübersichtlich. Die Nutzung versinkt ggf. in einem Chaos an Inhalten, sie wird unproduktiv und lässt dann nach.

Als Moderator tun Sie gut daran, das „Lagerfeuer“ nicht ausgehen zu lassen, bevor es richtig angefangen hat zu brennen. Allerdings darf es auch kein riesiges Osterfeuer werden, in dem alles schnell verglüht und verbrennt. Die Kunst ist, ein kleines aber feines Lagerfeuer am lodern zu halten.

Natürlich gibt es in einer Veranstaltung oder einem Projekt Phasen, in denen intensiver mit CommSy gearbeitet wird und Phasen in denen weniger intensiv mit CommSy gearbeitet wird. Es muss nicht zu jeder Zeit der Bär im CommSy-Raum steppen. Aber lassen Sie das Feuer nie ausgehen. So lange noch etwas Glut da ist, ist es viel leichter, dass Lagerfeuer wieder zu entfachen, wenn es gebraucht wird, als wenn die Asche komplett kalt geworden ist.

Als Moderator sollten Sie daher jeden Tag einmal kurz auf die Einstiegsseite Ihres CommSy-Raumes schauen, um alles Neue mitzubekommen. So können Sie ggf. kurzfristig (innerhalb eines Tages) auf Ihre Teilnehmenden reagieren. Einmal die Woche sollten Sie auch einen Inhalt verfassen:

- der nächste Präsenztermin
- Hinweis auf eine externe, aber inhaltliche interessante Veranstaltung
- Link auf eine interessante Quelle im Internet
- Start einer Diskussion
- usw.

Ist Ihre Veranstaltung bzw. Ihr Projekt in einer Phase der intensiven Nutzung, müssen Sie als Moderator auf Ordnung achten. Verknüpfen Sie die Inhalte mit Gruppen und/oder Themen, die sie ggf. vorher anlegen. Vergeben Sie Schlagworte oder nutzen Sie in CommSy die Kategorien (können in der Konfiguration „Strukturierungsmöglichkeiten“ aktiviert werden). Thematisieren Sie ggf. die Unordnung und animieren Sie Ihre Teilnehmenden, ebenfalls durch Zuordnungen und Verknüpfungen für Ordnung zu sorgen.

Animieren Sie dabei aber nie „mit dem erhobenen Zeigefinger“. Also nicht: „Johannes, Maria und Bertold, Ihr habt ja noch keine Bilder reingestellt.“ Der Ton macht bekanntlich die Musik, d.h. wenden Sie es konstruktiv und betonen Sie das Positive. „Toll, Viele haben schon ein Bild von Ihrer Person eingestellt. Besonders schön finde ich das Foto von Klaus. Wäre toll, wenn die anderen auch noch ein Bild einstellen könnten.“